

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Pastor-Leinung-Platz 10 · 47533 Kleve

An den
Bürgermeister der Stadt Kleve
Herrn Wolfgang Gebing
Rathaus
47533 Kleve

Fraktion im Rat der Stadt Kleve

Dr. Hedwig Meyer-Wilmes
Fraktionsvorsitzende

Fraktionsbüro
Pastor-Leinung-Platz 10
47533 Kleve
Tel.: +49 (2821) 84338
fraktion@gruene-kleve.de

Kleve, 11. Januar 2021

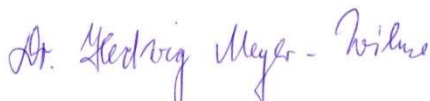
Antrag zur Verbesserung des Regenrückhalte-Managements

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen, dass die Stadt Kleve ihr Regenrückhalte-Management optimiert und entsprechende Rückhalteflächen innerhalb der Stadt in die Stadtplanung integriert. Regenwasser stellt in Anbetracht zunehmender Trockenphasen und sinkender Grundwasserstände eine wertvolle Ressource dar. Eine große Verbesserung des Wassermanagements könnte durch den Rückhalt des Regenwassers innerhalb der Stadt Kleve erzielt werden. Hierbei sollte es sich jedoch nicht wie bisher um ausbetonierte Regenrückhaltebecken handeln, sondern z. B. um Senken in Grünflächen, in denen sich dieses Wasser sammeln und periodische Teiche bilden kann. Mehr Flächen müssen entsiegelt und als offizielle Rückhalteflächen ausgewiesen werden. Auch die Gestaltung von bestehenden Regenrückhaltebecken sollte, z. B. durch das Einbringen von heimischen Pflanzen, ökologisch aufgewertet werden. Positive Auswirkungen auf das urbane Mikroklima können bereits durch kleine Wasserflächen erzielt werden.

Begründung: Als Folgen des Klimawandels nehmen sowohl Starkregenereignisse als auch langanhaltende Trockenperioden beständig zu. Insbesondere die Jahre 2018 und 2019 waren extreme Dürrejahre. Es ist davon auszugehen, dass solche Phänomene auch in Zukunft zunehmen werden und das Wassermanagement der Stadt Kleve vor große Herausforderungen stellt. Das schnelle Abführen von Regenwasser sollte zugunsten von Verrieselungsflächen und ökologisch gestalteten Sammelgewässern unterlassen werden. Diese entstehenden Feucht- bzw. Wasserflächen haben nicht nur positive Effekte auf das Stadtklima, sondern können auch einen erheblichen Beitrag gegen die Wasserknappheit in Dürrezeiten leisten.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Hedwig Meyer-Wilmes
Fraktionsvorsitzende
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Kleve